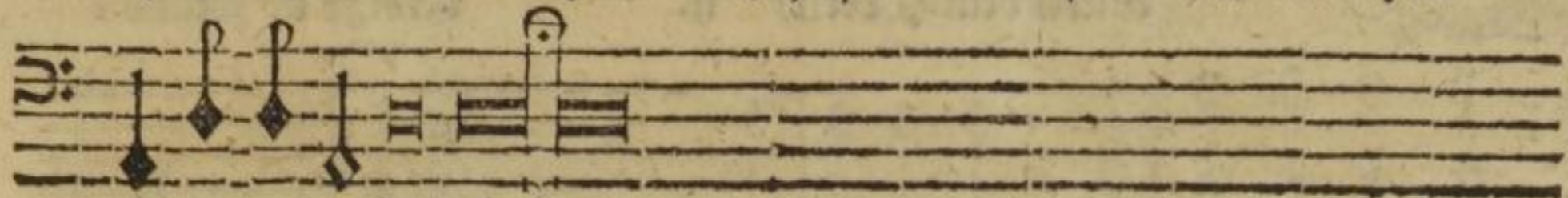


à 4.

Am 6. Sontage nach Trinitatis.

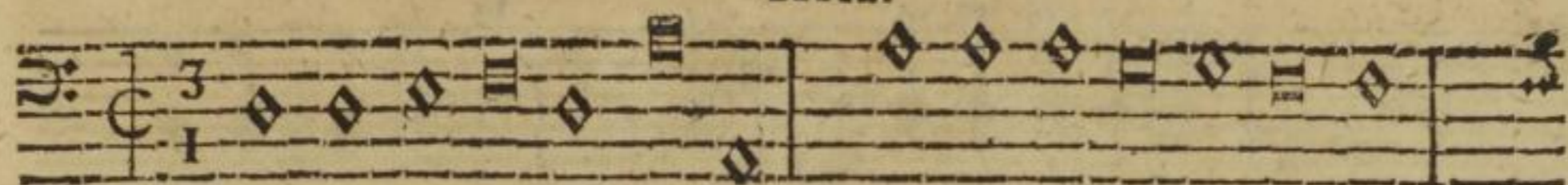


bisß du auch den letzten Heller bezahlest / bisß du auch den letzten

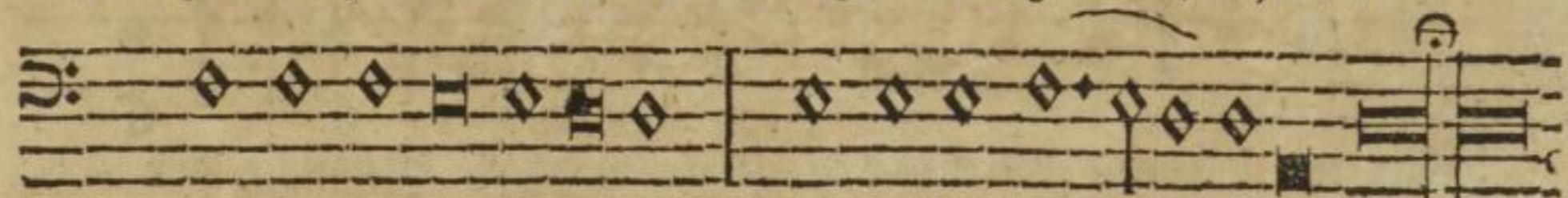


Heller bezahlest.

Aria.



- | | | | |
|----|---|------------------------------------|-------------------------------|
| 1. | S | Er willig zu vergeben / | Weil du noch bist im Leben |
| 2. | | Sonst wird er dich anklagen / | Bev BDee / und ihm fürtragen |
| 3. | | Er ist ein rechter Richter / | Der straffe die Bösewichter / |
| 4. | | Er wird das Urtheil schärffen / | Und dich im Zorn verwerffen / |
| 5. | | Sein Grimm ist noch viel stärker : | Er wird dich in den Kercker |
| 6. | | Du wirst nur müssen sitzen | Dort in der Schwefel-Pfügen / |
| 7. | | HErr Christ / durch deine Güte | Für Nachzier mich behüte / |



- | | | | |
|----|--|---------------------------------|------------------------------|
| 1. | | Dem / der dich hat verleset / | Und dir sich widereset. |
| 2. | | Mit traurigem Gemüthe / | Dein grümmiges Geblüte. |
| 3. | | Die mit dem / den sie hassen / | Sich nicht versöhnen lassen. |
| 4. | | Der Diener in der Höllen | Wird dir den Lohn zustellen. |
| 5. | | Mit Ketten ewig binden : | Da ist kein Rath zu finden. |
| 6. | | Bisß du das Geld wirst pregen / | Und jedem Scherff erlegen. |
| 7. | | Dasß ich mich nicht verführe / | Und deine Huld verliere. |

Bassus.

III. Theil.

Ddd

IX.